





Heimatliche Rundschau

Der entscheidende Wille

In unserem Willen liegt der Sieg. Jahn

Die Quelle unserer tiefsten Kraft in diesem Kriege ohne Grenzen und ohne Maß ist die Erkenntnis des unentrinnbar Notwendigen, ist das Wissen jedes einzelnen, warum es in letzter und unwiderrücklicher Entscheidung geht.

Wir wissen deshalb in kalter Nüchternheit unserer eigenen Erkenntnis, daß die große Entscheidung von unserem Willen abhängt, von unserer eigenen Kraft zum Kampf und zum Siege.

Nein, unser Wille wird niemals wankend werden und niemals zu schwach sein für alle Erprobungen, in die das Schicksal uns stellen mag!

Für tapferen Einsatz

Für tapferen Einsatz im Kampf gegen Banditen wurden folgende Männer der I. Alarkompanie der Standarte Marburg-Stadt der Wehrmannschaft im Steirischen Heimatbund ausgezeichnet:

Die Tapferkeitsauszeichnungen wurden den untersteirischen Männern durch Gauleiter und Reichsstatthalter Dr. Sigfried Uiberreither persönlich überreicht.

Hohes Alter. Der seit fast vier Jahrzehnten in Mürrzuschiag ansässige Hausbesitzer und Hutgeschäftsinhaber Stefan Rammer...

In Frauheim reift ein köstlicher Wein

Bei der »Spätlese« im Weingebirge — Herbstzauber im Unterland

Die ganze spätherbstliche Schönheit des Unterlandes hat sich jetzt aufgetan, es beginnt nun ein farbiges Kleid anzulegen.

Doch der Reif, der im Frühling einen tödlichen Kuß auf Knospe und Blüte drückt, der hat jetzt keinen Schrecken mehr.

Weinsegen im ganzen Land

Weinlese im Unterland! Seit drei Wochen ist sie schon im Gang, da begannen die Frühlesen, die örtlich, je nach der Lage der Rieden verschiedenen Zeitpunktes angesetzt wurden.

Weinhügeln, die ins Tal steigen, bunte Pünktchen, die sich zwischen den Reihen der Rebstöcke hinauf bewegen.

Welche Lese ist die schönste?

Ich wurde unlängst gefragt, welche Lese im Unterland die schönste sei und welche man besuchen sollte.

mählt, wo sich Weingärten zwischen Tannengrün und Laubgewebe hinschmiegen wie die letzten Gärten eines seligen Weingottes.

Zu Gast am Fuß des Bachern

Dorthin in diese Gefilde wollen wir heuer unseren Weinlesebesuch machen. Wir gehen nach Frauheim, dem entzückenden Ortlein am Fuß des Bachern.

Bald haben wir unser Ziel gefunden.

Es ist der Musterweingarten von 14 Joch des Herrn August Schlachtlitsch, der einer alten Marburger und Pettauer Familie entstammt.

Schwer ist des Winzers Arbeit

Wir schreiten mit den Winzern mit, helfen ihnen, und manche süße Perle rutscht uns wohl dabei in den Mund.

Zauber der Landschaft

Oben auf den Gipfel des Weinberges, vor seinem Winzerhaus, das im Volksmund den lieblichen Namen »bellina« trägt...

Frontkämpfertreffen in Unterrotwein

Teilnahme aller Kameraden des Schützenregimentes Nr. 26 Am kommenden Sonntag nachmittags findet in Unterrotwein im Gasthaus »Zur Linde« ein Treffen aller Kameraden...

Leuchtende Vorbilder

Zwei Männer aus dem Sennsauerwerk in Windschgraz verdienen es ganz besonders unserer Jugend als Vorbilder hingestellt zu werden.

Egidil erwartet die »Lustigen Sieben«

Aus Praaerhof kommend, treffen »Die lustigen Sieben« heute in Egidil l. d. B. ein, wo sie am Abend um 20 Uhr einen bunten Abend geben.



Groß ist die Freude über den guten Erntesegen

Ebene wie eine Vision, links grüßt Barbara und Leonhard in den Büheln herüber und im Südosten schließt dieses grandiose Landschaftsbild die Silhouetten des Donati, des Wotsch und die zarten, fernsten Stiche der kroatischen Berge.

Der Tag geht zur Neige

Der letzte Juchzer der Winzer ist verklungen, wir steigen zu Tal, aus dem der betäubende Duft des Mostes schon steigt, der aus dem Preßraum dringt.

Legenden um Frauheim

Wie um die meisten Weingartenhäuser im Unterland windet sich auch ein Geschichten- und Legendenkranz um unser Frauheimer Herrenhaus, das zu Füßen des Weinberges liegt.

Wer ist Gewinner

Preisaussschreib für Puppen- und Laienspielstücke Um die zahlreichen in der Steiermark vorhandenen Laienspielgruppen, Kasperl- und Puppentheater mit einer ausreichenden Anzahl von guten Puppen...

Bedenkenlose Böswilligkeit

In der Narvikstraße 9 in Marburg ereignete sich am Mittwoch ein Vorfall, der in seiner Böswilligkeit und Bedenkenlosigkeit wohl nicht so schnell seinesgleichen findet.



Fleißige Hände arbeiten im Weinberg am Bachern

„Unser Junge ist im Reichsarbeitsdienst“

Stolz auf sein Ehrenkleid — Neue Menschen wachsen in s Volk

Sitzt da eine kleine RAD-Gemeinschaft des neuen Jahrganges, ein Trupp also, am ersten Tage in der gemeinsamen Stube.

erste Mal nun von ihr fortfuhr und den sie nun als ihr liebstes Geschenk dem Volke und seiner Gemeinschaft anvertraute.

»Habt keine Angst um mich!« so schreiben sie wohl wie es die Männer in den schlängelnden U-Booten tun oder in rollenden Panzern, hinter den Geschützen, deren Rohre noch heiß sind vom Kampf.

Tapfer wie sein Vater soll er einmal sein

Dieses Band aus den ersten Tagen ihrer Dienstzeit wird immer fester. Bald ist der fernen Mutter ihres Sohnes neue Heimat so vertraut, als hätte sie sie mit eigenen Augen gesehen.

wie sich täglich seine Züge straffen, wie er unmerklich fast ein anderer wird, bis er mit jedem Tage mehr dem Bilde gleicht, das sie für ihn im Herzen trägt.

»Junge, wie habt ihr's schön«

Seht, wie sie nun beide wirklich durch »seine« Lager gehen, wo die Flagge mit dem Spaten leuchtendrot über den Kiefern steht, wo die bunten Holzhäuser sich an den See schmiegen.

Nun stehen sie vor der Fahne, auf die der Sohn vor wenigen Tagen dem Führer die Treue schwor.

Sein Leben heißt Dienen

Stumm stehen Mutter und Sohn. Verstoßen mustert sie sein Gesicht. Ist er noch derselbe, der vor wenigen Monaten ihr in jugendlicher Schwärmerei ein Schloß versprochen und der in seinen präherlichen Zukunftstäumen ihr allzusehr ans Geldverdienend gedacht hatte.

Als sie am Abend an der Kleinbahnstation wartet und von fern die Klänge des Zapfenstreiches herüberwehen, wird es ihr mit jähem Schreck fast zur beglückenden Erkenntnis.



Arbeitsmänner im Hochgebirge rücken zu ihrer Baustelle aus



Aus aller Welt

Erstbegehung in der GÖLL-Westwand. Den Salzburger Bergsteigern Gauder und Helming ist erstmals die Bezwingung der Westwand des Höhen Göll über den sogenannten Kleinen Trichter gelungen...

Schlecht belohntes Gastrecht. Eine Frau, die sich längere Zeit in Lienz und Umgebung herumtrieb, wurde aus Mitleid von einer Einwohnerin in die Wohnung mitgenommen...

Sündenregister der „Heimgesuchten“

Uraltes Rügegericht erhält sich bis in die Neuzeit

Im vergangenen Herbst erst starb zu Kiefersfelden in Bayern im 80. Lebensjahr der ehemalige Bräumeister und langjährige Gastwirt Josef Schulz...

bererbund, der nur ehrbare, verschleierte und waffenfähige Burschen oder Männer als Mitglieder aufnahm. Sein gesamt Wirkungsgebiet war in zwanzig Bezirke eingeteilt...

Beachtet die notwendigen Luftschutzmaßnahmen!

wieder den uralten Volksbrauch weitergepflegt, bis er in den neunziger Jahren endgültig zur historischen Erinnerung wurde.

Eifersuchtstragödie auf der Straße. Zu einer schweren Bluttat kam es am Sonntagmorgen in der Olmsstadt Tetschen in Oberschlesien...

UNTERSTEIRISCHE LICHTSPIELTHEATER

MARBURG-DRAU
BURG-LICHTSPIELE
Heute 18, 19, 20, 21 Uhr Fernruf 2219
Nur bis einschließlich Montag: BEL AMI

ESPLANADE
Heute 18, 19, 20, 21 Uhr
Die Kasse am Samstag um 18 Uhr wieder geöffnet. Geliebter Schatz

Lichtspiele Kadettenschule
Freitag, 22. Oktober um 19 Uhr, Samstag, 23. Oktober um 17 und 19.30 Uhr...

Lichtspiele Brunndorf
Freitag um 20 Uhr, Samstag um 18 und 20.30 Uhr, Sonntag um 15, 18 und 20.30 Uhr

Burg-Lichtspiele Cilli
Die kluge Marianne
Ein lustiges Beispiel weiblicher Klugheit und Tatkraft...

Metropol-Lichtspiele Cilli
Münchhausen
Hans Albers, Hans Brausewetter, Brigitte Hornay...

Lichtspiele Edlingen
Gern hab' ich die Frau'n geküßt
Franz Lehár Meisteroperette mit Ivan Petrovich...

Lichtspiele Lichtal
Hab mich lieb
mit Marika Böck, Viktor Staal, Mady Rahl...

Lichtspieltheater Gurkfeld
Heimaterde
Nach dem bekannten Roman „Der Bruchhof“ von R. Skrowanek...

Tonlichtspiele Deutsches Haus
Späte Liebe
Die dramatisch-tessende Geschichte einer Ehe in dem Wien-Film mit Paula Wessely...

Ton-Lichtspiele Stadttheater
Zwei glückliche Menschen
Freitag, 22. Oktober, geschlossen. Samstag, 23. Sonntag, 24. und Montag, 25. Oktober...

Lichtspieltheater Trilal
Ein Walzer mit dir
mit Lilli Waldmüller, Albert Matternstock, Grethe Weiser...

Wohnort- u. Anschriftänderung
müssen unsere Postbezieher sofort dem zuständigen Postamt (nicht dem Verlag) melden

STADTTHEATER MARBURG-DRAU

Freitag, 22. Oktober, DER LUGNER, Lustspiel in 3 Akten von Carlo Goldoni...
Samstag, 23. Oktober, DER WILDSCHUTZ, Oper in 3 Akten von Albert Lortzing...

Lies Deine Familien-Anzeigen
Zahlung täglich! finden durch die »Marburger Zeitung« weiteste Verbreitung

Elektro-Monteur

mit Zeichenkenntnissen und eventuell theoretischen Grundlagen für Spezialzähler- und Meßeinrichtungen wird gesucht

Geschäftslokal
ca 40 qm, im Zentrum gelegen, gegen zwei Büroräume zu tauschen gesucht

Morgen Beginn der Deutschen Sparwoche
Die Geld- und Kreditinstitute in Untersteiermark

Werbet für das Deutsche Rote Kreuz!

Kleiner Anzeiger
Realitäten und Geschäftsverkehr
Einfamilienhaus zu kaufen od. zu mieten gesucht in Marburg oder Umgebung...

Zu verkaufen
Fichtenpflanzen, 3-4jährig, hat abzugeben Steinkogler, Forstbaumschule in Schladming...

Zu kaufen gesucht
Guterhaltener Kachelofen dringend zu kaufen gesucht. Zuschriften an den Betriebsluftschutzleiter des Gerichtes Marburg-Drau...

Zu mieten gesucht
Gut möbl. oder leeres, heizbares Zimmer von älter. Herrn in leitender Position sofort od. später zu mieten gesucht...

Pür das Werkorchester eines größeren Werkes suchen wir ein Klavier oder Flügel

Suchen
dringend etliche Lager für ein oder mehrere Waqgons. Vorbedingung: trocken, möglichst Parterre...

Wohnungstausch
Tausche möbliertes gegen leeres Zimmer. Ober im Hotel »Mohrs, Marburg/Drau. 578-9

Heirat
Nettes, 22jähriges Fräulein wünscht die ehrbare Bekanntschaft zwecks Ehe mit einem intelligenten und charaktervollen Herrn...

Funde - Verluste
Am 19. Oktober 1943 wurde ein schwarzer, rechter Lederhandschuh verloren...

Ämtliche Bekanntmachungen

Der Chef der Zivilverwaltung in der Untersteiermark. Der Beauftragte für Ernährung und Landwirtschaft. Gegenstand: Reichskarten für Urlauber.

Bekanntmachung
Die Reichskarten für Urlauber, die gegenwärtig im Umlauf sind und den Vermerk »Gültig im Deutschen Reichsgebiet bis 14. November 1943« tragen...

Bekanntmachung
Zwecks Vorbereitung zur Ausgabe der Haushaltspässe, bleibt das Wirtschaftsamt in der Zeit vom Freitag, den 22. Oktober bis Samstag, den 30. Oktober 1943 für den Parteienverkehr gesperrt.

Aufgebot von Wertpapieren
Auf Antrag des Fritz Petek, Landwirtes in Zweikauz Nr. 79, Post Unterbüheln...

Änderungen bei einer Firma
Im Register wurde am 15. Oktober 1943 bei der unter A II 283 eingetragenen Firma, Sitz: Leonhard...

Volksschule und Hauptschule Gurkfeld
bleiben vorläufig bis auf weiteres gesperrt. Die Schulleiter

Verschiedenes
Wer übernimmt einfache Strickarbeit? Adresse in der »M. Z., Marburg-Drau. 664-14

Tausche Rundfunkempfänger gegen gutes Damenfahrad. Anträge unter »Sofort« an die »M. Z., Marburg-Drau. 687-14

Tausche ein kompl. Schlagwerk gegen eine chromatische Harmonika oder Schifferklavier. Thomas Brentschur, Rathausplatz 8, bei Narath. 684-14

Tausche Herrenanzug tausche für ebensolches Damenkostüm, größere Nummer. Anschrift in der »M. Z., Marburg-Drau. 685-14

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben wir die traurige Nachricht allen Verwandten, Freunden und Bekannten, daß sich unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder und Schwager, Herr

Michael Lentsche Kaufmann
nach langem, schwerem Leiden am Donnerstag, den 21. Oktober, um 7 Uhr früh, für immer von uns verabschiedete.

Die Beisetzung unseres Teuren findet am Sonntag, den 24. Oktober 1943, um 16 Uhr, am Franziskaner-Friedhof in der Familiengruft statt.

Die Seelenmesse wird Montag, den 25. Oktober, um 7 Uhr, in der Domkirche gelesen. Marburg/Drau, Laibach, Agram, Venedig, Schwarzenbach, Klagenfurt, den 21. Oktober 1943.

In tiefster Trauer: FAMILIE LENTSCHKE und alle übrigen Verwandten. 688

